

**PALMSONNTAG**

24. März 2024

**Palmsonntag**

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium: Markus 11,1-10



Ulrich Loose

» Sie brachten das Fohlen zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier und er setzte sich darauf. Und viele breiteten ihre Kleider auf den Weg aus, andere aber Büschel, die sie von den Feldern abgerissen hatten. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! «

**Zum Evangelium: Bibelwort: Markus 11,1-10**

*Die Ereignisse dieses Tages sind nicht geplant und schon gar nicht inszeniert. Jesus wählt ein Fohlen aus, ein Tier, das nicht darin geübt ist, einen Menschen zu tragen. Das kann auch schiefgehen. Was ist, wenn das Tier sich weigert, zu laufen? Oder seinen Reiter sogar abwirft? Nein, für diesen Tag gibt es keine sorgfältige Planung. Alles geschieht spontan – und funktioniert. Die Menschen sind buchstäblich aus dem Häuschen, sind begeistert, Freude und Jubel prägen diesen Tag. Vielleicht auch gerade, weil die Ereignisse spontan und unerwartet sind – und auf eine Sehnsucht der Menschen treffen: Dass Jesus das Reich Davids wiederherstellt: Selbstbestimmung, Frieden, Freiheit, Wohlstand.*

*Der Einzug Jesu klappt – und auch nicht. Denn Jesu Intentionen und die Sehnsucht der Menschen – das passt (noch) nicht zusammen. Deshalb folgt auf den Jubel die Enttäuschung, und da es eine große Begeisterung war, ist auch die Enttäuschung groß und entlädt sich in Gewalt. Was kann ich daraus lernen? Emotionen, Begeisterung, Jubel gehören zum Glauben, unbedingt und unverzichtbar, doch braucht es auch feste Verwurzelung. Begeisterung um der Begeisterung willen läuft Gefahr, nur ein Strohfeuer zu sein.*

Peter Kane

***Eine Sehnsucht brennt in den Menschen, als Jesus nach Jerusalem kommt, Begeisterung lodert auf. Doch falsche Erwartungen und unausweichliche Enttäuschungen löschen die Glut. Was brennt noch in mir?***

### **Osterkerzenverkauf**

Auch an diesem Wochenende werden in der Kirche St. Georg nach den Gottesdiensten gesegnete Osterkerzen zu einem Preis von 5,00 € verkauft.

Der Eine-Welt-Kreis verkauft an Palmsonntag, Gründonnerstag und am Osterwochenende nach den Gottesdiensten gesegnete Osterkerzen zu einem Preis von 5,00 €. Die Kerzen wurden von Menschen mit Behinderungen in Haus Früchting gefertigt. Der Erlös geht an den Augenarzt Dr. Adima in Uganda.

### **Fahrrad-Kreuzweg**

Der Fahrrad-Kreuzweg der Kolpingfamilie Alstätte ist am Karfreitag, dem 29. März um 10.00 Uhr. Treffen ist an der Kirche St. Mariä Himmelfahrt.

### **Familien-Kreuzweg**

Zum Familien-Kreuzweg der KAB am Karfreitag, dem 29. März um 11.00 Uhr sind wieder alle Familien, besonders auch die Erstkommunionkinder mit ihren Familien, herzlich eingeladen. Treffen ist an der Kirche St. Georg.

### **Das österliche Triduum**

Das österliche Triduum (Gründonnerstag, Karfreitag und Osternacht) stellt im Grunde genommen einen einzigen Gottesdienst dar, in dem das so genannte Pascha-Mysterium, der Hindurchgang Jesu durch den Tod ins Leben, gefeiert und gedeutet wird. Diesen einen großen und wichtigsten Gottesdienst soll man nicht auseinanderreißen. Nehmen wir uns die Zeit an allen drei Feiern dieses einen Gottesdienstes teilzunehmen.

### **Gründonnerstag**

Die Abendmahlfeiern sind jeweils um 20.00 Uhr in beiden Kirchen. Die Betstunden in Alstätte sind um 21.00 Uhr und um 22.00 Uhr. Gleichzeitig ist der Bußgang der Männer um 22.00 Uhr. Treffen ist am Missionskreuz an der Kirche. Den Schlusseggen gibt es um 23.00 Uhr in der Kirche. In Ottenstein sind die Betstunden um 21.00 Uhr und um 22.00 Uhr und enden ebenfalls mit dem Schlusseggen um 23.00 Uhr in der Kirche.

### **Karfreitag**

Die Karfreitagsliturgie findet um 15.00 Uhr in beiden Kirchen statt.

### **Karsamstag – Feier der Osternacht –**

Am Karsamstag findet um 21.00 Uhr in beiden Kirchen die Feier der Osternacht statt.

## **Ostersonntag**

Am Ostersonntag sind die heiligen Messen um 8.00 Uhr und um 11.00 Uhr in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt und um 9.30 Uhr in der St.-Georg-Kirche.

## **Ostermontag**

Am Ostermontag ist um 9.30 Uhr eine heilige Messe in der Kirche St. Georg. In der Kirche St. Mariä Himmelfahrt feiern wir um 8.00 Uhr eine heilige Messe und um 11.00 Uhr eine Familienmesse.

**Die Kollekte am 23./24.03. ist für das Heilige Land bestimmt und die Kollekte am 30./31.03. ist für die Aufgaben der Pfarrei bestimmt.**

**Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten** der kommenden Woche ist jeweils Dienstagnachmittag um 17.00 Uhr.

<b><u>Pfarrbüro Alstätte</u></b> Kirchstr. 5 48683 Ahaus-Alstätte Telefon: 02567 – 9393990 E-Mail: stmariaehimmelfahrt-alstaette@bistum-muenster.de Internet: www.mariae-himmelfahrt.info	<b><u>Pfarrbüro Ottenstein</u></b> Vredener Str. 10 48683 Ahaus-Ottenstein Telefon: 02561 – 81253
<b><u>Öffnungszeiten Alstätte</u></b> Montag und Freitag von 9 – 11.00 Uhr Donnerstag von 15 – 18.00 Uhr	<b><u>Öffnungszeiten Ottenstein</u></b> Dienstag von 9 – 11.00 Uhr Mittwoch von 15 – 18.00 Uhr
<b><i>In Notfällen ist über die Zentrale des St. Marien-Krankenhauses, Ahaus (Telefon 02561 – 990), ein Seelsorger zu erreichen.</i></b>	

## **Messintentionen vom 25. bis 31. März 2024**

### **St. Mariä Himmelfahrt, Alstätte**

#### **Montag, 25. März 2024**

**19.00 Uhr. Jahresmesse Großeltern Gertrud u. Hubert Rolfes; Jahresmesse Urgroßvater Heinrich Brunsmann; Jahresmesse Hermann Gerwing, Brinkerhook; Jahresmesse Großvater Werner Terhürne und Werner Loroff.** Wir gedenken: Großmutter Margret Marpert; Hermine Herker-Orthaus, Johanna Krösmann und Regina Krösmann.

**Dienstag, 26. März 2024**

**8.15 Uhr.** Wir gedenken: Luzia Barton; Großvater Alois Olbring.

**Sonntag, 31. März 2024**

**8.00 Uhr. Jahresmesse Maria Wissing; Jahresmesse Großeltern Heinrich u. Elisabeth Niemeier-Poll; Jahresmesse Herbert Sendhoff.** Wir gedenken: Großvater Gerhard Olbring; Urgroßeltern Bernhard u. Martha Olbers; Großvater Josef Holters und Verst. der Familie; Verst. der Fam. Kruthoff u. Wolfering; Großvater Alfons Hackfort und verst. Angehörige; Großvater Gerhard Olbring; Verst. der Fam. Ulland u. Hegemann; Verst. der Fam. Friggemann, Wissing u. Hassels; Großeltern August u. Elisabeth Bischoff, Eltern Hubert u. Katharina Kernebeck, Großvater Gerhard Nienhaus und Sohn Hermann; Vater Johannes Ibing und Sohn Richard; Urgroßeltern Fritz u. Mathilde Potreck, Urgroßmutter Johanna Harking und Elfriede Terhaar; Eltern Margret u. Josef Busch; Fam. Olthues u. Abbing ; Großvater Bernhard Dechering und Verst. der Fam. Dechering u. Grotenhues; Urgroßeltern Heinrich u. Maria Niemeier; Großeltern Bernhard, Bernadine u. Elisabeth Schabbing; Heinrich u. Katharina Herker-Orthaus und Onkel Gerhard, Alois u. Frieda Terhechte und Reinhold u. Hildegard Terhechte; Großvater Franz Hilbring.

**11.00 Uhr. Jahresmesse Urgroßvater Franz Dingslaken.** Wir gedenken: Monika Benkhoff und Eltern Josef u. Katharina Hilbring; Verst. der Fam. Weitkamp u. Vogelsang; Großmutter Maria Wermer; Verst. der Familie Hermann Wermer, Alter Weg; Verst. der Fam. Vogelsang u. Ellerkamp; Großvater Josef Terhalle und Verst. der Fam. Terhalle u. Gerwens; Großvater Ludger Terhalle; Großeltern Hermann u. Gertrud Wessels und Großvater Heinrich Hassels; Mechthild Kuhls; Urgroßeltern Franz u. Hilde Hericks; Verst. der Fam. Gerwing u. Kemper; Großvater Johannes Lentfort, Urgroßeltern Bernhard u. Maria Lentfort und Josef u. Paula Löhring; Großeltern Werner u. Maria Terhürne und Werner Loroff; Großvater Hermann Roterring und Verst. der Familie.

**St. Georg, Ottenstein**

**Sonntag, 31. März 2024**

**9.30 Uhr. Erstes Jahresamt Pastor Gregor Rolfes.** Wir gedenken: Eltern Hedwig u. Wilhelm Schüring; Hermann, Wilhelmine, Gertrud u. Gerd Lefering; Hubert Lefering und alle Verst. der Fam. Lefering, Breitenfeld u. Alker.